Lebensraum Dünnern Oensingen bis Olten

Hochwasserschutz und Aufwertung

Im heutigen Zustand fliesst die Dünnern in einem monotonen, trapezförmigen Gerinne von Oensingen nach Olten und weist auf weiten Strecken grosse Defizitie hinsichtlich Ökologie und Hochwasserschutz auf.
Basierend auf diversen untersuchten Varianten im Rahmen mehrerer Vorstudien wurden wir beauftragt, deren zwei auf Stufe Vorprojekt auszuarbeiten. Bei der ersten Variante soll das Gerinne so ausgebaut werden, dass der Dimensionierungsabfluss schadlos abgeführt werden kann. Die zweite Variante beinhaltet ein Rückhaltebecken auf dem Gemeindegebiet von Oensingen südlich der Autobahn A1.
Im Fokus steht einerseits die Gewährleistung des Hochwasserschutzes und andererseits die Erfüllung der geforderten ökologischen Aufwertung nach Art. 4 WBG. Bei beiden Varianten gilt es weitere zentrale Aspekte wie Anforderungen der Landwirtschaft, des Landschaftsbildes und der Naherholung sowie Auswirkungen auf Bodenverhältnisse, mikroklimatische Verhältnisse oder tangierte Werkleitungen als integralen Projektbestandteil zu berücksichtigen.
Eine weitere Herausforderung stellt die Koordination mit zahlreichen geplanten Drittprojekten dar, wobei insbesondere diverse Schnittstellen mit dem 6-Streifen Ausbau der A1 zwischen Luterbach-Härkingen geklärt werden müssen.



Place
Dünnern von Oensingen bis Olten

Client
Amt für Umwelt des Kantons Solothurn

Period: 2020 - 2021

Contact
Andreas Widmer, +41 58 451 65 57 | +41 79 358 60 54
Simon Haupt, +41 58 451 63 81
Claude Pahud, +41 58 451 73 30

Delivered services
- Zwei Vorprojekte
- Gesamtprojektleitung
- Fachbereich Flussbau
- Fachbereich Ökologie
- Fachbereich Brückenbau
- Fachbereich Leitungsbau
- Fachbereich Boden
- Fachbereich Erholung/Landschaft/Ortsbild

Specifications
- 19 km Gerinnelänge
- 55 beurteilte Brücken
- 11 betroffene Gemeinden